

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852**

20.7.1852 (No. 197)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 197.

Dienstag den 20. Juli

1852.

## Bekanntmachung.

Nr. 11,023. Die Gebrüder Julius und Adolph Scholl von hier haben um die Auswanderungserlaubnis nach Nordamerika gebeten. Es wird deshalb Tagfahrt zur Schuldenliquidation anberaumt auf Montag den 2. August d. J., Vormittags 11 Uhr, und hierzu sämtliche Gläubiger derselben vorgeladen.

Karlsruhe den 15. Juli 1852.

Großh. Stadttamt.

Stöffer.

L. Breithaupt.

## Versteigerungen und Verkäufe.

### Fabriskversteigerung.

Aus der Verlassenschaftsmasse der verstorbenen Ehefrau des Accisors Bekner, Marie, geb. Stehberger dahier, werden der Theilung wegen, auf Antrag der Erbinteressenten, in deren Wohnung, Langestraße Nr. 120, nächsten Mittwoch und Donnerstag (den 21. u. 22. Juli) je von 8 bis 12 Uhr Vormittags:

Gold und Silber, Mannskleider, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräth und allerlei Hausrath durch Theilungskommissär Adolph Wiegler gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 19. Juli 1852.

Großh. Stadttamtsrevisorat.

B. B. d. A. R.

Mayer.

vd. Wiegler,  
Theilungskommissär.

### Liegenschaftsversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird dem verstorbenen Metzgermeister Christian Schumm hier am Donnerstag den 29. d. M., Mittags 3 Uhr,

im Rathhause hier

ein zweistöckiges Wohnhaus mit einstöckigem Seitenbau und Holzschopf in der Amalienstraße Nr. 10, neben Taxator Lehmann und Schlosser Stels,

öffentlich versteigert, und erfolgt der endgiltige Zuschlag, wenn auch der Schätzungspreis zu 6500 fl. nicht erreicht wird.

Karlsruhe den 8. Juli 1852.

Notar Grimmer.

(1) F. B. Nr. 30. [Fabriskversteigerung.] Im Auftrage des Herrn Emilio Walbach werden in dessen Landhaus vor dem Mühlburgerthor Donnerstag den 22. d. M., Vormittags 9 Uhr, Sekretär,

Kommode, 1 großer Glaskasten, 1 Auszugtisch für 20 Personen, Waarenkästchen, verschiedene chinesische und japanische Gegenstände Züher, Ständer, Fässer, ein sprechender grauer Parakei und sonstige Fahrnißgegenstände gegen Baarzahlung versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Auktionsanstalt und Verkaufs-Depot von  
W. Kölle.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 2 ist der zweite Stock, bestehend in 12 Zimmern, 2 Küchen und allen übrigen Erfordernissen im Ganzen oder getheilt auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 4 ist im Hinterhaus der untere Stock zu vermieten, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller nebst sonstigen Erfordernissen, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Näheres im Hinterhaus zu ebener Erde.

Amalienstraße Nr. 12 ist im Hinterhause zu ebener Erde eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 2 Stuben, 1 Küche, besonderm Speicher, Antheil am Waschhaus und Keller, an eine ruhige Familie zu vermieten und auf den 23. Oktober zu beziehen.

Blumenstraße Nr. 8 ist der zweite Stock auf der Sommerseite zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall nebst allen Bequemlichkeiten, und auf den 23. Oktober zu beziehen. Näheres im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

Durlacherthorstraße Nr. 32 sind 2 Logis zu vermieten: das eine besteht in zwei Zimmern, Küche, Keller und Holzremise, sogleich oder auf den 23. Oktober, das andere besteht in Stube, Kammer, Küche und Holzremise, auf den 23. Oktober. Näheres im 2. Stock.

Hirschstraße Nr. 24 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Alkof, 2 Speicherkammern, nebst den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Karl-Friedrichsstraße Nr. 19 ist der zweite und dritte Stock, jeder mit drei Zimmern, Alkof, Küche u., auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

Karl-Friedrichsstraße Nr. 32 ist eine Wohnung von 6 — 7 Zimmern, Speisekammer, Magd- und Speicherkammer, Keller u. s. w., Garten und gemeinschaftlichem Bleichplatz auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere bei Herrn Sekretär Reiss.

Kronenstraße Nr. 12 sind zwei Logis zu vermieten, ein jedes mit 2 tapezirten Zimmern, Küche, Keller nebst gemeinschaftlichem Waschhaus, beide vornheraus, das eine im zweiten Stock auf den

Versteigerung des Reichthums und der Einkünfte im Monat Mai 1852.

10  
11  
12

2. Aufl. by  
by. Schutz.  
by. Lehman  
by. Wagner  
by. Stuby.  
2. Aufl. Ober  
2. Aufl.  
by. Walz.  
2. Aufl. by  
Triboth.

al. bay. Schrickel. al. 2. lang, Montag. jhr, ganz. imal. Heut. mal. bay. 2. lang, Montag. imal. 2. ondoff. lang, Montag. mal. bay. Heis. ver. bay. nbs. bay. ur. imal. t. ber. imal. bay. lang. meig. bay. herer. bay. Müller. bay.

23. Juli und das andere im dritten Stock auf den 23. Oktober zu beziehen.

Langestraße Nr. 124 ist ein Logis, bestehend in einer Stube mit Alkof, Küche, Keller, Speicher ic., sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 128 ist ein Logis, sogleich oder auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w.

Langestraße Nr. 149 ist der vierte Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller ic., sogleich zu vermieten.

Langestraße Nr. 149 ist die bel-étage, bestehend in 6 Zimmern, Küche ic., sogleich zu vermieten.

Langestraße Nr. 227, bei U. Obermüller, Lünchers Wittwe, ist der mittlere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, 2 Speicherkammern, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 235 ist die bel-étage, bestehend in einem Salon und 7, auf Verlangen auch 9 Zimmern, nebst Stallung für 5 Pferde, Sattelkammer, Chaissemise nebst allen sonstigen häuslichen Erfordernissen und Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im dritten Stock.

Spitalstraße (verlängerte) Nr. 12 sind drei Logis zu vermieten und auf den 23. Oktober zu beziehen: der untere Stock, bestehend in Stube, Alkof, Küche, Keller, Holz- und Schweinstall; der mittlere Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, und im Hinterhaus, unten, ein Logis, bestehend in Stube, Küche nebst Holzstall. Zu erfragen im Hinterhaus daselbst.

Spitalstraße Nr. 30 ist auf der Sommerseite der mittlere Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, Küche und allen übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst.

Steinstraße Nr. 11 ist im Hintergebäude der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

Steinstraße Nr. 11 ist im zweiten Stock vornenheraus ein elegant möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Stephanienstraße Nr. 92, auf der Sommerseite, ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, 2 Speicherkammern, Küche, gemeinschaftlichem Waschhaus, 2 Kellern, Holzremise, Stallung für 2 Pferde nebst Heuspeicher, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Das Nähere zu erfragen Amalienstraße Nr. 37.

Waldbornstraße Nr. 7 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und sonstigen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten; auf Verlangen kann auch Stallung dazu gegeben werden.

Waldbornstraße (alte) Nr. 5 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten.

Waldbornstraße (alte) Nr. 7 ist im Hintergebäude ein Zimmer mit Küche nebst übrigen Erfordernissen

zu vermieten und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Waldbornstraße Nr. 10 sind im Seitengebäude zwei Zimmer, Küche, Keller und Holzremise auf den 23. Oktober zu vermieten.

Waldbornstraße (alte) Nr. 14 sind drei elegant möblirte Zimmer zu vermieten. Ebendasselbst ist im untern Stock, auf die Straße gehend, ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Waldbornstraße Nr. 53, am Ludwigsplatz, sind im untern Stock 3 Zimmer, Küche und 1 Dienerzimmer auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldbornstraße Nr. 28.

Waldbornstraße (neue) Nr. 62 ist der 2. Stock auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Speicherkammer, Küche, Keller, Holzplatz und Waschhaus. Das Nähere ist im dritten Stock zu erfragen.

Waldbornstraße Nr. 85 ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Mansardenzimmer, Küche, Keller ic., auf den 23. Oktober zu vermieten, und wird bemerkt, daß sich beim Haus ein Garten zur Benützung befindet.

Zähringerstraße Nr. 7 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller ic. sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

Zähringerstraße Nr. 24 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche u. s. w., und Insel Nr. 9 eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Küche und Speicher, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere ist bei Maurermeister Billig zu erfragen.

Zähringerstraße Nr. 67 sind auf den 23. Oktober zwei Logis, das eine im Seitenbau, das andere im Querbau, jedes mit 3 Zimmern und Zugehör, zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 79 ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in einem Laden, 5 Zimmern, einem Alkof, Küche, 2 Speicherkammern und übrigen Erfordernissen; im Falle es gewünscht wird, kann auch der Laden zu einem großen Zimmer hergerichtet werden. Näheres Ritterstraße Nr. 20 zu ebener Erde.

Zirkel (innerer) Nr. 11 ist eine Wohnung von 7 Zimmern, 1 Alkof, 2 Kammern nebst den dazu gehörigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten; auch kann Stallung dazu gegeben werden.

Im Eck der Adler- und Zähringerstraße Nr. 57 ist im zweiten Stock ein freundliches Logis, bestehend in 4 bis 5 ineinander, auf die Straße gehenden geräumigen Zimmern nebst Alkof und allem übrigen Zugehör, auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten.

In meinem neuerbauten Hause vor dem Karlsthor ist der untere Stock, bestehend in 7 Zimmern, 1 Salon mit 2 Terrassen und Ausgangsthüren in den Garten, 2 Küchen, 1 Waschküche und allen sonstigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten; auf Verlangen kann auch Stallung und Garten dazu gegeben werden.

F. Kauffmann.

mal. bay. 2. lang, Montag. imal. Heut. mal. bay. 2. lang, Montag. imal. 2. ondoff. lang, Montag. mal. bay. Heis. ver. bay. nbs. bay. ur. imal. t. ber. imal. bay. lang. meig. bay. herer. bay. Müller. bay.

Es ist ein schön möblirtes bequemes Zimmer, in der Nähe des Marktplazes, auf der Langenstraße zu vermieten, und das Nähere Eck der Langen- und Lammstraße Nr. 7 im untern Stock zu erfragen.

**Laden u. Wohnung zu vermieten.**

Langestraße Nr. 102 ist ein Laden mit einem Zimmer, Alkof, Küche, Speisekammer und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten; auch ist ein möblirtes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

**Laden- nebst Wohnungs-Vermietung.**

Im Mallebrein'schen Hause, Langestraße Nr. 139, ist der Laden nebst geräumiger Wohnung auf den 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden bei **Nathan J. Lewis.**

**Zimmer zu vermieten.**

Zähringerstraße Nr. 29 sind im 2. Stock zwei ineinander gehende unmöblirte Zimmer, einzeln oder zusammen, auf den 23. Juli zu vermieten.

**Vermischte Nachrichten.**

(1) [Dienst Antrag.] Es wird ein Mädchen sogleich in Dienst gesucht, welches etwas kochen, spinnen und waschen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres Spitalstraße Nr. 7 im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Langestraße Nr. 37 A. im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht sogleich einen Dienst als Köchin oder Stubenmädchen zu erhalten. Zu erfragen in der neuen Waldstraße Nr. 60 im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, puzen und schön nähen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich oder auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 45 im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, kochen, puzen, waschen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres Langestraße Nr. 30.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen, stricken, waschen, bügeln und puzen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im äußeren Birkel Nr. 11 im dritten Stock.

(1) [Verlorenes.] Verlorenen Samstag ging ein einfacher Zimmerschlüssel verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Erkenntlichkeit Zähringerstraße Nr. 96 im Entresol abzugeben.

Zwei gute Obligationen, in das Landamt Karlsruhe gehörend, von 400 fl. und 1400 fl. werden durch Cession zu versilbern gesucht. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 33, parterre.

Ein junger gewandter Mensch, der gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht als Bedienter oder in einem Handlungshaus als Hausknecht eine Stelle und kann sogleich oder auf den nächsten Monat ein-

treten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 25 im Hintergebäude im dritten Stock.

Am Sonntag Nachmittag wurde im Hardtwalde ein Korb mit Holz, ein Teppichhalstuch, ein Kopfkissen und ein alter Sack gefunden. Der Eigenthümer möge dasselbe gegen Ertrag der Einrückungsgebühr neue Herrenstraße Nr. 58 in Empfang nehmen.

**Fahrradverkauf.**

Im Hause Nr. 102 der Langenstraße sind folgende Fahrradstücke wegen Wegzug billigen Preises abzugeben: 1 Standrohr nebst Hirschfänger und Pulverhorn, 1 vergoldete Wanduhr, 1 großer Glaskasten, 4 kleine Glaskästchen, 2 Spiegel, 1 Barometer, 1 Kanapee, 2 Schiffoniere, 3 Kommode, 4 Tische, 6 Rohrstühle, 6 Bretterstühle, 2 Nachttische, 3 Bettladen, 1 Mehlkasten, 1 Küchenschrank, 1 kleiner Kochherd, 1 Kaffeherd, 3 gut erhaltene Betten, 1 Menge, 3 in Eisen gebundene Ständer und sonst noch allerlei Hausrath.

Langestraße Nr. 80 sind sechs große Hühner und ein Hahn, amerikanischer Race, zu verkaufen.

**Privat-Bekanntmachungen.**

Meine Wohnung und das Musik-Institut befinden sich von heute an in der neuen Waldstraße Nr. 89.

**F. Haunz.**

**Große Orangen,**

Citronen und alle Sorten Desertrüchte bei **Gustav Schmieder,** Karl-Friedrichstraße Nr. 19.

**Waldhaar (Seegras)**

in schönster neuer Waare bei **Jak. Ammon.**

Göttinger und Braunschweiger Salami, pommer'sche Gänsebrüste, westphäl. Schinken, Sardellen, Sardines à l'huile bei **Gustav Schmieder.**

Beste Palmölseife zu . . . 11 kr. per K,  
in Kern gefottene Seife zu . . . 12 kr. " "  
beste Kernseife zu . . . 13 kr. " "  
crystall. Soda, Wäsen-Glanz-Stärke in Bröckeln und Stengeln, nebst feinem Waschblau und Waschlugeln empfehle ich zur geneigten Abnahme.

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße Nr. 3.

**In der Weinhandlung**

von **Gustav Schmieder**

werden Oberländer und Ueberrheiner Weine zu 5, 6, 8, 10, 12, 16, 20, 24 und 30 kr., Kirschwasser 48 kr., Zwetschgenwasser 32 kr., Branntwein à 18 kr. die Maas im gesetzlichen Quantum verkauft, Karl-Friedrichstraße Nr. 19.

Frischer fetter Rheinsalm, Lachs und Bachforellen, Aal, Hecht, Karpfen u., die schönsten Goldfische, alle Sorten Krebse, Wildpret und Geflügel sind stets billig zu haben bei

Hoffischer Kaufmann,  
Lyzeumstraße Nr. 1.

**Groß. Badische 50 fl. Loose,**  
Serienziehung: 2. August. Haupttreffer: 35,000 fl., 10,000 fl., 5000 fl., 3000 fl. u., werden billigst verkauft bei

**A. A. Levis,**  
Langestraße Nr. 94.

**Weißer Vorhangstoffe**

in glatt, damascirt und gestickt, sowie farbige Glanz-Cattune in großer Auswahl und zu äußerst billigen Preisen empfiehlt

**S. Model,**  
vorderer Zirkel Nr. 20.

**Rheinwasserwärme**

vom 18. Juli  
Morgens 6 Uhr: 20 Grad,  
Abends 6 Uhr: 20 Grad.

**S. Stamm.**

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 20. Juli. 53. Abonnementsvorstellung. Zweites Quartal. **Titus.** Große Oper in 2 Aufzügen von Mozart.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

18. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 15½	27" 10"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 22	27" 10"	"	"
6 " Abds.	+ 21	27" 10"	"	Regen
19. Juli				
6 U. Morg.	+ 14	27" 10"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 19	27" 11,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 19	28" —"	"	"

Folgende Waaren sind aus meinem Lager herausgesetzt und werden von heute an, um rasch damit aufzuräumen, zu ganz billigen Preisen verkauft, als:

**Châles, Seidenzeuge, halb und ganz wollene Kleiderstoffe, Foulards, Mousseline de laine, besonders eine große Auswahl in weißen und gedruckten Sommer-Châles, glatten und farbigen Jaconas, Gros de Canton, Robes Mousselines, glatten und façonnirten Barrèges, Gingham etc.**

So eben ist eine Sendung gewirkter Châles, Satin de Chine, Lustrinos, farbiger Seidenzeuge, Satin français, Brillantines, Fichus, französischer Kleider- und Betten-Perse, sowie die neuesten Pariser **Mantillen-Modelles** bei mir eingetroffen, was ich hiermit ergebenst anzeige.

**Julius Geisendörfer,**

Langestraße Nr. 96.

**Fremde.**

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Möringer, Part. v. Stuttgart. Hr. Fahrmann, Kaufm. v. Koblenz.

**Englischer Hof.** Hr. Winder, Rent. mit Sohn von Basel. Hr. Hercher, Dr. der Phil. v. Rudolstadt. Herr David, Pfarrer v. Herdorf. Hr. Balz, Pfarrer v. Heilsbringen. Hr. Dickert, Rent. mit Gat. aus Westpreußen. Hr. Spanberg, Rent. mit Gat. v. Altona. Hr. v. Riethen, Rent. mit Fam. v. Amsterdam. Hr. Werner, Rentier mit Gat. von Heidelberg.

**Erbprinzen.** Ihre Durchl. die Frau Herzogin von Dalberg mit Familie, Gefolge und Bed. v. Paris. Herr v. Jung, kais. russ. Staatsrath mit Fam. und Bed. und Frä. v. Jung von Riga. Hr. Delapalme, Rent. mit Bed. und Frau Delapalme von Paris. Herr Gladstone, Rentier mit Bed. aus England. Hr. Finch, Rent. mit Fam. und Bed. v. Manchester. Hr. v. Freystedt, Major mit Bed. von Bruchsal. Hr. Baron von Reischach von Stuttgart. Herr Körber, Mitterschaftsrath mit Familie und Bed. aus Preußen. Hr. Dppenheimer, Kfm. von Frankfurt. Herr Gethriell, Rent. mit Gat. v. London.

**Geist.** Hr. Gut, Bauführer v. Bruchsal. Hr. Großmann, Müllermeister von Dfnabingen.

**Goldener Adler.** Hr. Mattius, kön. preuß. Offizier von Potsdam. Hr. Koppel, Kfm. und Hr. Plag, Mechaniker v. Weinheim. Hr. Fuchs, Kfm., Hr. Strauß, Cand. jur., Hr. Krefz und Herr Veppard, Kaufl. von Heilbronn.

Hr. Mayer, Hdm. v. Schweiler. Hr. Bender, Hofprediger und Hr. Lucius, Dr. der Phil. von Darmstadt.

**Goldenes Kreuz.** Hr. Schmelein, Fabr. von Frankfurt. Herr Ladenberger, Partik. mit Fam. und Bed. von Ebenger.

**Goldener Ochse.** Herr Koller, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Arnold, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Anrecht, Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Bröns, Part. mit Gat. und Bed., Herr Beck und Hr. Stenbunt, Part. aus Holland.

**Roths Haus.** Herr v. Günderbode, Oberleut. und Hr. Hoffmann, Oberleut. v. Mannheim. Hr. Gebr. Wilhelm, Stud. v. Heidelberg. Hr. Geiger, Kfm. mit Gat. von Hanau.

**Stadt Pforzheim.** Herr Würppert, Holzhdl. von Ulm. Herr Hälfinger, Def. v. Eppingen. Herr Geiffert, Mechaniker von Stuttgart. Hr. Kern, Def. von Landau. Frau Radler von Bruchsal.

**Zähringer Hof.** Herr Goldheimer, Part. v. Berlin. Hr. Simon, Advokat und Hr. Hauschild, Kriegskommissär v. Dresden. Hr. Gebon, Kfm. v. Dreisach. Fräul. Wezzel, Lehrerin v. Genf. Hr. Steinhäuser, Kfm. v. Bern. Frau Notar Kastler mit Fam. von Straßburg. Herr Bender, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schramm, Kfm. von Eberfeld. Hr. Engelmann, Part. von Frankfurt.

**In Privathäusern.**

Bei Kunsthdl. Veith: Herr Obach, Maler mit Sohn von Stuttgart. — Bei Kaufm. S. Gutmann: Herr Dr. Gutmann, Frä. Emma Gutmann, Frau Bonn und Frau Seifen von Hamburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Posthandlung.